

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1884**

44 (16.3.1884)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-370326](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-370326)

# Jeverisches Wochenblatt

11 11 8

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

N<sup>o</sup> 44. Sonntag, den 16. März 1884.

## Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Die mit dem Kirchendienste verbundene Hauptlehrerstelle zu Großenkneten ist dem Hauptlehrer Warrelmann aus Sandhatten verliehen.

Der Lehrer Siedenburg zu Tweelbäke ist zum Hauptlehrer an der Schule zu Ueterlande, der Nebenlehrer Stührenberg zu Neustadt zum Hauptlehrer an der Schule zu Elisabethsehn ernannt. Oldenburg, 1884 März 12.

Hansen.

Bewerbungen um die erledigten Stellen:

1. eines Hauptlehrers an der Schule zu Tweelbäke, Gemeinde Osternburg, mit 750 Mk. Diensteinkommen,
2. eines Hauptlehrers an der Schule zu Sandhatten, Gemeinde Hatten, mit 750 Mk. Diensteinkommen,

sind gegen den 26. März d. J. einzureichen. Oldenburg, 1884 März 12.

Hansen.

Zum Schutze der öffentlichen Anlagen bei den Stadtgräben, der lutherischen Kirche und allen anderen öffentlichen Anlagen, welche unter der Aufsicht des Stadtmagistrats stehen oder stehen werden, wird Folgendes verordnet:

Verboten in den Anlagen ist das Reiten, Fahren, Viehtreiben, Karren- und Handwagenschieben mit Ausnahme von Kinderwagen, das Umherlaufenlassen von Hühnern, das Betreten der Beete und Rasenplätze, das Abreißen und Ausreißen von Blumen und Gesträuchen, jede Beschädigung an denselben oder an den Bäumen, jede Verunreinigung, insbesondere durch Auswerfen von Kehrlicht, sowie das Auslegen von Wäsche und dergleichen.

Uebertretungen werden mit einer Geldstrafe bis zu 30 Mk. bestraft und dabei die weitere Bestrafung nach den bestehenden Gesetzen vorbehalten.

Jever, 1884 März 14.

Stadtmagistrat.

Dr. Büsing.

Gerdes.

## Am Montag den 17. März,

sollen öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden:

a. Nachmittags 2 Uhr in Popken Wirthshause in Schortens:

1 Kleiderschrank,

b. Nachmittags 2 Uhr in Schulz Wirthshause in Belfort:

1 Sopha, Bilder, Gekschrank, Tische, Stühle, Spiegel, Buddelei,  
c. Nachmittags 3 Uhr in Wwe. Winter Wirthshause daselbst:

1 Kleiderschrank.

Jever.

A. Brockhaus,  
Gerichtsvollzieher.

## Convocation.

Der Hausmann Cornelius Martens Kemmers zu Haddien schuldete nach einer vor dem Amte Jever am 27. April 1844 über die Nachlassenschaften des weil. Friedrich Martens Kemmers zu Haddien und dessen weil. Wittwe Imke, geb. Behrens, abgeschlossenen Theilungsberechnung an die Ehefrau des Hausmanns Dye Peters Nickles zu Steindamm, Tette Margarethe, geb. Kemmers, eine Summe von 2572 Thlr. 6 gr. Gold, und ist diese Summe unterm 10. Mai 1844, Vormittags 11 Uhr, gegen den C. M. Kemmers in dem Hypothekenbuche des Kreises Jever ingrossirt worden.

Die Wittwe des weil. Hausmanns D. P. Nickles zu Steindamm, Tette Margarethe, geb. Kemmers, ist laut amtsgerichtlicher Erbbescheinigung am 29. November 1873 ohne Testament verstorben und beerbt worden von ihren Kindern:

1. Hausmann Nickles Heinrich Nickles zu Langewerth,
2. Proprietair Friedrich Bernhard Nickles, früher zu Fedderwarden, jetzt zu Anzetel,
3. Hille Sophie Louise Janssen, geb. Nickles, Ehefrau des Proprietairs Gerhard Hinrich Janssen zu Fedderwarden,
4. Ida Marie Margarethe Obst, geb. Nickles, Ehefrau des Gastwirths Eduard Obst zu Fedderwarden.

Das vorstehend erwähnte Capital ist unterm 14. April 1883 bis auf den der Ehefrau Obst zugestandenen Antheil ad 643 Thlr. 1 $\frac{1}{2}$  gr. Gold im Hypothekenbuche getilgt worden.

Der genannte Proprietair Friedrich Bernhard Nickles zu Anzetel hat nun ferner vorgestellt, bezw. bescheinigt:

Die ad 4 genannte Ehefrau Obst habe in Beistandschaft ihres Ehemannes ihm ihren Antheil an der obigen Forderung cedirt, worüber indeß nur eine Privatscriptur vorliege. Die Ehefrau Obst und sodann auch deren Wittwer seien ohne Leibeserben verstorben und seien etwaige Rechtsnachfolger derselben nicht bekannt, eine weitere Beurkundung der Cession sei daher nicht zu ermöglichen.

Auf Antrag des Proprietairs Friedrich Bernhard Nickles zu Anzetel werden nun alle Diejenigen,

welche einen Anspruch an die obgedachte Capitalforderung zu haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, sich in dem auf den

15. April d. J.

hieselbst angefertigten Angaben Termine entweder schriftlich oder mündlich zu Protocoll des Gerichtsschreibers zu melden, widrigenfalls der Proprietair Friedrich Bernhard Ricklefs zu Anzetel für legitimirt erklärt werden soll, als Inhaber der fraglichen Capitalrestforderung von 643 Thlr. 1½ gr. Gold über dieselbe zu verfügen, namentlich die Tilgung des desfallsigen Ingressats vom 10. Mai 1844 zu bewilligen.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

17. April d. J.

Feber, 1884 Februar 18.

Amtsgericht, Abth. III.  
Graepel.

Meyerholz.

### Gemeindefachen.

Die gewöhnliche Unterhaltung der hiesigen Gemeindefahrwege de Mai 1884/85 wird am

Sonnabend, den 29. d. Mts.,

Nachmittags 4 Uhr,

in Ladbiken Gasthause zu Sande öffentlich verdingen werden.

Auch soll alsdann die Grasnutzung auf einigen der Gemeinde zugehörigen alten Wegestrecken — belegen bei Marienstel und Sande — verpachtet werden.

Sande, im März 1884.

Der Gemeindevorsteher:  
S. Brahm s.

Am Sonnabend, den 22. d. Mts., werde ich in Gärdes Gasthause hieselbst, Nachmittags von 3 Uhr an, folgende Abgaben heben:

1. Armenbeitrag II. Hälfte,
2. Kirchenumlage,
3. die Hundesteuer pro 1884.

Sengwarden, 1884 März 15.

G. Eggers, Achfr.

### Armen-Sache.

Am Dienstag, den 18. d. M.,

Abends von 6—8 Uhr,

werde ich in Martens Gasthause hies. den 2. Termin Armengeld (3monatlich) erheben.

Gleberns, 1884 März 12.

S. R ö h n e.

### Bergantungen.

Der Schiffer F. Bahmann aus Barkel läßt am

Mittwoch, den 19. März,

Nachmittags 2 Uhr anf.,

am Hafen zu Horumerstel

## 26 schwere Kollbäume mit starken Pfählen

auf geraume Zahlungsfrist verkaufen, wozu Käufer einlade.

Horumerstel, 1884.

F. M. Müller, Auct.

Wegen Auswanderung nach Amerika läßt der Hausmann H. J. Behrens zu Neuwerk, Gemeinde Wüppels,

am Montag, den 24., und Dienstag, den 25. März d. J., jedesmal Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen:

## 3 Pferde:



- 1 kräftiges Arbeitspferd,
- 1 dreijährige Stute,
- 1 zweijähriger Hengst,

## 9 Stück Hornvieh:

- 5 zeitmilche Kühe,
- 1 zweijähriges Beest,
- 1 einjähriges dito,
- 2 einjährige Stiere,



- 1 schönes Kuhkalb,
- 1 Schaf mit Wämmern,
- 1 fettes Schwein,
- 1 guten Karhund,
- 30 Hühner,

ferner: 2 complete Ackerwagen mit eisernen Achsen, 3 Pflüge, 7 Eggen, 1 Aufbruchsegge, 1 neuen Ackerflinten, 1 Mullbrett, Dreistöcke, Siltzeuge, haufenes und ledernes Pferdegeschirr, Reepen, Bindebäume, Flegel, Gaffeln, Forken, Harken, Spaten, Schaufeln, Heuspaten, Pflugketten, Mittelketten, Karren, Dammscheiden und Pfähle, Koppelstöcke, Torfhecken, Sensen und Sichten, Haarzeuge u. s. w., 1 Dreischblock, 1 Fruchtweher, 1 Grözmühle, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 1 Scheffelmaaß, 3 Dbd. Säcke, 2 Paar Stalleimer, 2 Tragjoch, 1 Futterkiste,

250 Pfd. Speck und Schinken, 40 Pfd. Fett, 1 eich. Commode, 1 Kleiderheft, 1 Waschmaschine, 1 Parthie Kartoffeln, Torf und Brennholz,

sodann: 1 Karrenrad, 1 Butterkarne, 12 Milchballen, 2 Rahmfässer, 1 Stremmitine, 1 Drückebank, 2 Milchseimer und mehrere andere Eimer, 1 Käsepresse, 1 kupfernen Kessel u. s. w.,

auch: 2 Kleiderschränke, 1 Eckschrank, 1 Secretair, 6 Rohrstühle, 12 Rüschenstühle, 2 Spiegel, 2 compl. zweischläfr. Betten, 1 Buddelei, 1 großen Küchentisch, 4 andere Tische, 1 amerikanische Wanduhr, 1 einschläfr. Sezzbettstelle, 2 Kisten, 1 großen Badtrog, 2 kleine dito, Waschballen, 1 kupf. Theekessel, 1 Kesselhaken, 1 eis. Dreifuß, sowie mehrere Haus- und Küchengeräthe in Kupfer, Zinn, Messing, Eisen, Blech, Glas-, Porzellan- und Steinzeug, eingemachte Bohnen und Sauerkohl und was weiter zum Vorschein kommen wird.

Käufer werden eingeladen mit dem Bemerken, daß am 1. Tage die Pferde, Wagen und Ackergeräthschaften und am 2. Tage das Hornvieh u. s. w. zum Verkauf kommen.

Bübbens, 1884 Februar 27.

**J. J. Detmers.**

Groß-Neßhausen. Der am 27. und 28. Februar d. J. nicht beendete öffentlich meistbietende Verkauf der dem L. J. Dadden gehörigen Mobilien soll in und bei der Behausung zu Groß-Neßhausen fortgesetzt werden

am **Dienstag, den 18. März d. J.,**  
Nachm. 1 Uhr beginnend.

Es kommt alsdann noch zum Verkaufe:

**Sämmtliches Hausgeräth**, als namentlich:  
2 gute Kleiderschränke, 1 Buddesei, 1 Eck-  
schrank, 1 Sopha, 6 Polsterstühle, 2 Lehn-  
stühle, 5 verschiedene Tische, 1 Dgd. Stühle,  
1 Gartenbank, Spiegel, 1 Wanduhr,  
Kisten, 1 Grün- und Mehlkiste, 1 Sech-  
bettstelle, Zinn- und Messingeräth, eiserne  
Töpfe, Kessel, großes und weißes Stein-  
zeug, Fässer, 1 neue Handnähmaschine, 1  
amerikanische Wanduhr,

sowie: 1 fettes Schwein, ca. 500 Pfd. schwer,  
2 Bienenhäuser, jedes 18 Körbe haltend,  
2000 Pfd. Langstroh, 3 Pflüge, darunter  
ein eiserner Schwungpflug,

ferner: 1 Parthie Speck u. Rauchfleisch, Gartenfrüchte,  
auch: 1 gut erhaltener Korbwagen, 1 Ackerwagen,  
1 große Parthie Schliechholz, 1 Schweine-  
koben und was sich noch weiter vorfindet.

Käufer werden eingeladen und um rechtzeitiges  
Erscheinen gebeten.

**H. Jürgens,**  
Auctionator.

**Brandversicherung für Gebäude.**

**Mittwoch, den 19. d. M.,**

**Abends 6 Uhr,**

in L. Bants Wirthshause hieselbst Hebung der er-  
kannten Anlage und Besprechung über Abänderung  
einiger Punkte der Brandordnung.

Wüppelser-Altendeich, März 1884.

**M. G. Sarlich.**

**Am Mittwoch, den 19. d. Mts.,**

werde ich die erkannte Brandcassenanlage für Süd-  
district Sillenstede in R. D. Janssen Wwe. Gast-  
hause erheben, bezw. durch meinen Bruder erheben  
lassen. Zugleich Mittheilung über die Abänderungen  
der Statuten.

Petersburg. **Heinr. Jürgens.**

Die erkannte Brandcassen-Anlage — 10 Pf. von  
100 Rt. — werde

**Dienstag, den 18. März,**

**Abends von 5 bis 7 Uhr,**

in J. S. Janssen Wirthshause in Sillenstede für  
District Norden heben und zugleich die Abänderung  
der Statuten mittheilen.

Warfreihe. **H. Bielsick.**

Die Abänderung resp. Ergänzung der Brand-  
ordnung liegt bis zum 17. d. Mts. bei mir zur Ein-  
sicht, und nehme bis dahin Einwendungen gegen die-  
selben entgegen.

Warden. **Otto Taddiken.**

Die erkannte Brandcassen-Anlage werde ich am  
**Dienstage, den 18. März d. J.,**

**Abends von 6—8 Uhr,**

in A. Eden Gasthause hieselbst erheben. Gleichzeitig  
werde ich die Beschlußfassung der großen Commission  
— bezüglich der Statuten — den Interessenten mit-  
theilen, und haben diese alsdann ihre Erklärung  
darüber abzugeben.

Oldorf. **H. E. Hiden.**

Die erkannte Brandcassen-Anlage werde ich am

**Dienstag, den 18. März,**

erheben. — Zugleich liegen die Abänderungen der  
Statuten zur Einsicht aus.

Sillenstede. **J. B. Hesper,**  
Deputirter.

**Am Mittwoch, den 19. März cr.,**

werde ich in meinem Hause die erkannte Anlage, von  
100 Rt. = 10 Pf., erheben. Gleichzeitig liegt die  
Abänderung der Statuten zur allgemeinen Einsicht  
aus.

Waddewarden. **H. W. Tolén,**  
Deputirter.

**Notifikationen.**

**Zur gest. Beachtung.**

Hiermit theile meinen werthen Kunden und Gönnern  
mit, daß ich die mir früher gehörige Gärtnerei wieder  
gepachtet habe. Neue Anlagen von Gärten, wie Um-  
lage älterer Gärten, Anpflanzungen und Garten-  
arbeiten jeder Art übernehme bei billigster Preis-  
stellung und prompter Bedienung.

Für Rechnung dessen, den es angeht, empfehle  
wegen Räumung einiger Quartiere ca. 1500 Stück  
junge Obstbäume, als: Äpfel, Birnen, Kirschen,  
Pflaumen, in nur guten und richtig pomologischen  
Sorten, à Stück von 20—50 Pf., ganz starke Obst-  
bäume, Spaliere, Pyramiden-, Trauer- u. Zierbäume,  
Magnolien, Rhododendron mit Knospen, hochstämmige  
Kosen, Frucht- u. Ziersträucher, Schukbäume, immer-  
grüne Pflanzen, Freilandpflanzen, als: Nelken, Au-  
rifeln, Primeln, Stiefmütterchen I. Ranges 2c. 2c.

Alle Sorten Garten- und Blumen-Sämereien.

Mehrere Hundert fingerstarke Obstwildlinge von  
Äpfeln, Birnen, Kirschen und Pflaumen, wovon auch  
bei kleinen Quantitäten abgebe, auf Wunsch auch  
Propfpreis, soweit Vorrath reicht, in reicher Sorten-  
auswahl.

**G. Stephan,**  
Kunst-, Handels- und Landschaftsgärtner.  
Sever, im Frühjahr 1884.

**Blühende Weichen.** D. C.

Zu haben in sämmtlichen feinen  
Colonialwaaren-, Delicateßwaaren-  
und Drogenhandlungen.



### Gesucht.

Auf sogleich ein Gehülfe.  
Sillenstede. H. S. Eckhoff, Maler.

### Gesucht.

Zu Ostern ein Mädchen, welches dann die Schule verläßt.  
A. Engler.

### Gesucht.

Auf sogleich oder nächsten Mai eine Magd oder ein Kindermädchen.

Groß-Buschhausen bei Hookstel.  
G. F. Gerken.

Auf sofort eine Magd.  
Burkswarfe bei Sillenstede. Z. Blohm.

### Gesucht.

Zum 1. Mai ein zweiter Knecht.  
Alt-Heppens. Frau Wwe. Itken.

### Gesucht.

Auf Mai ein Knecht und eine Grobmagd.  
Strafens. E. Lüken.

Für mein Manufacturwaaren-Geschäft suche ich, bald anzutreten, einen Lehrling unter günstigen Bedingungen.

Sever. Ernst Meyer.

Beste rothe und weiße mehligte Kartoffeln, pro 100 Pfd. 2 Mk. 50 Pf., bei

M. D. Fimmen.

Zum Waschen, Plätten und Reinmachen empfiehlt sich

Kampfpütte. Frau Ziegerath.

Ich empfehle mich zum Stricken und Ausbessern alter Kleider und bitte um recht vielen Zuspruch.

Sever. Frau Otto Wwe.

Kleesamen und eine Parthie schönen hief. Schmeergrasamen, mit weißem Kleesamen gemischt, empfiehlt Hookstel.  
H. J. Gathemann.

Frisch eingetroffen: Ital. Blumenohl, sowie feinste Kieler Schlei-Büchlinge. Kieler Sprott erhalten heute oder morgen. P. Koeniger.

Speciell empfehlen feine 5- u. 6-Pf.-Cigarren in großer Auswahl. Silers & Gerken, Burgstr.

Prima Speisekartoffeln empfiehlt  
Sever. J. H. G. Düser.

Gefüllte Stockrosen, Nelken, Bechnelken, Chineser-nelken, großblumige Stiefmütterchen, Phlox, Gold-lack, Bergfameinicht, Marienblümchen etc. empfiehlt  
A. Ahlfs, Gärtner.

Kaufe Roggen- und Weizen-Stroh in Schöfen. Habe noch eine kleine Parthie Heu abzugeben.

M. D. Fimmen.

Die von uns über den Handlungscommiss G. Onnen zu Hohenkirchen ausgesagte Verläumdung nehmen wir hiermit als unwahr zurück.

Hohenkirchen, 1884 März 14.

H. Hinrichs.

E. J. Harms.

Um mit mehreren Sorten Taback gänzlich zu räumen, gebe ich solche sehr billig ab.

J. G. Harenberg.

Ich lege von jetzt an Gift für Federvieh in meinen Garten.

Sande. Meine Behrens.

### Zu verkaufen.

2 neue Wagen mit eisernen Achsen und ditto Rungen, 1 neue Erbkarre, 2 alte Wagen mit hölzernen Achsen, so gut wie neu, ferner mehrere Sorten Schuppen und Spaten.

Cleberns. B. Gerdes, Schmiedestr.

### Zu verkaufen.

2 zweijährige Stuten.  
Hookstel.

Heinr. Janßen.

### Zu verkaufen.

Ein schöner Eber, 9 Monate alt, gelb mit schwarzen Flecken, schön zum Decken auf's nächste Jahr.

Rüsterstel. G. J. Fab.

Einen zweithürigen, schön eingerichteten Kleiderschrank, sowie einen großen Wasch- und do. Spiel-tisch hat zu verkaufen

Sever, Drosfenstr. F. Schwitters.

### Zu verkaufen.

Ich wünsche ein sehr gutes, trächtiges Schaf zu verkaufen.

Sengwarden. Heinr. Dierks.

### Zu verkaufen.

12 Ferkel, 5 Wochen alt.

Inhausen. Wilh. v. Lungeln.

### Zu verkaufen.

Ein Schwein.

Moorhausen. N. Melchers.

Zu verkaufen: Zwei Fuder Pferdeandel.  
Minser-Norder-Altendeich.

E. Sieberns.

### Zu verkaufen.

Einige Tausend Hagedornpflanzen.

L. H. Kaufmann, Landbriefträger.

### Zu verkaufen.

15 000 Roggenlangstroh-Decken.

Hookstel. G. v. Hoven.

### Zu verkaufen.

Ein Kinderwagen. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein gutes Arbeitspferd steht zum Verkauf bei  
H. Behrens, Horumerstel.

Habe die Nebenwohnung zu Strafens, sowie 6—14 Matten beste Fettweiden, Mai d. J. anzutreten, noch zu verasterpachten.

Strafens. E. Lüken.

## Barbarossa's Erbe.

Lustspiel in 2 Acten von

U. Pitt.

Aufgeführt zur Feier des Geburtstages Sr. Maj. des Deutschen Kaisers im Kaufmännischen Verein zu Wernigerode am Harz.

Preis 50 Pf.

Der Ertrag ist der Kaiser Wilhelmstiftung für Deutsche Invaliden bestimmt.

Vorräthig in der Buchhandlung von  
C. L. Mettcker u. Söhne in Sever.

Umstände halber habe noch eine gute Wohnung mit Gartengrund auf Mai zu vermieten.

Ziallerns. J. A. Hinrichs.

Meiner geehrten Kundschaft zur gest. Kenntnißnahme, daß ich die Angelegenheit mit meinen sämtlichen Gläubigern in gütlicher Weise vollständig geordnet habe, und mein Geschäft in vollem Umfange nach wie vor weiterführe.

Durch bedeutende Baareinkäufe der neuesten Frühjahrs- und Sommer-Artikel aus den ersten Fabriken ist mein Lager wieder so vollständig und großartig sortirt, wie fast nie zuvor; es bietet somit mein Lager auch die größte Auswahl in den allerneuesten Sachen und besten Qualitäten, und werden sämtliche Waaren zu ganz besonders billigen Preisen abgegeben.

Sever, 1884.

Gruft Meyer.

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden  
damit verbunden Maschinen-, Mühlenbau- u. Müllerschule.  
Sommers 21. April. Winters 4. Nov. Pensionat. Dir.: G. Haarmann.

Wegen Wegzugs von hier:

## Gänzlicher Ausverkauf.

Von heute bis zum 26. März d. J. verkaufe ich meine Waaren zu fabelhaft billigen Preisen aus.

Ich offerire hiermit u. A.:

4 Knäule schw. und weiß. Zwirn, wirklich guter dreifacher Faden, für nur 10 Pf., große Knäule, 100 Mtr., für 8 Pf., Maschinenseide in allen Farben, Rolle 9 Pf., 2 Dode schwarze Nähseide für 10 Pf., große Dode Seide für Confectionäre 18 Pf., 4 Knäule Wäschegarn bester Qualität für 10 Pf., große Knäule Häfelgarn von 16 Pf. an, couleertes Häfelgarn in allen Farben von 12—18 Pf., weiße Stäckbaumwolle, Dode 5 Pf., alle Nummern, 25 Stück Nähadeln für 5 Pf., Schürzennadeln, Paar 5 Pf., Singer-Maschinennadeln 5 Pf., 4 Stück Fingerhüte für 10 Pf., 3 Stück weiß. lein. Band für 10 Pf., buntes Schürzenband, 5 Mtr. 10 Pf., 12 Stück Hosenschlaufen 5 Pf., 10 Pack Haarnadeln 10 Pf., 3 Pack Hak und Augen für 10 Pf., Fischbeinstangen, Stück 6 Pf., 6 Karten Eisengarn 10 Pf., 5 Stück Schneiderkreide 10 Pf., baumwollene Taschentücher, Stück 8 Pf., weiße leinene Taschentücher, Stück 20 Pf., Wollgarn in allen Qualitäten, Bind von 5 Pf. an, Shirting in grau, schwarz und weiß, Mtr. 30 Pf., div. Unterröcke, Capotten, Stickerien, Knöpfe, Corsetten, seidene und Sammet-Bänder, Spizen, Wollwaaren, Handschuhe, Strümpfe 2c. 2c.

Hochachtungsvoll

Sever.

Elise Lamp Wwe.

Gde Alter-Markt.

Meine

### Schmiedewerkstätte

nebst etner completen Wohnung, ganz getrennt von den übrigen Wohnungen des Hauses, mit Gartengrund habe auf nächsten Mai noch zu verpachten. Liebhaber dazu wollen sich baldigst bei mir einfinden.

Oberriede, 1884.

C. Harms.

NB. Diese Stelle kann einem tüchtigen Schmied mit Recht empfohlen werden.

### Deutsche Kohlen.

Beche verein. Bonifacius bei Gelsenkirchen. Abschlässe werden vermittelt durch den Vertreter J. H. Jacobs, Sever.

Hochfeine Ital. Birnen, pr. Pfd. 90 Pf., schöne Lärk. Pflaumen, pr. Pfd. 20 Pf., Schnitt-äpfel, pr. Pfd. 30 Pf., empfiehlt P. Koeniger.

Nur echt mit dieser Schutzmarke:



**Huste-Nicht**

Malz-Extract  
u. Caramellen\*)  
v. V. S. Vietsch  
& Co.,  
Breslau.

Die durch zahl-  
reiche Dankschreiben anerkannt bewährtesten  
und besten diätetischen Genußmittel bei Husten,  
Keuchhusten, Catarrh, Heiserkeit, Ver-  
schleimung, Hals- und Brustleiden, vom  
einfach. Catarrh bis zur Lungenwind-  
sucht. — Außer zahlreichen Anerkennungen  
besitzen wir auch ein Dankschreiben der  
Hauptverwaltung des rothen Kreuzes in  
St. Petersburg.

\*) Extract à Flasche 1 Mk., 1,75 u. 2,50.  
Caramellen à Beutel 30 u. 50 Pf. — Zu  
haben in Jever bei P. Koeniger, in  
Hooftiel bei Joh. B. Reiners.

**B. Reelfs, vorm. Solthoff,  
Jever,**

hält sein vollständig, completes Lager selbstverfertigter

**Herren-Garderoben**

bestens empfohlen.

**Confirmanden-Anzüge**

in großer Auswahl.

Gute, reelle Waare.

Billige Preise.

Prima reine

**holländische Sichorie**

(Chemisch untersucht und rein befunden durch das  
chemische Laboratorium der Sanitätsbehörde in  
Bremen, gez. Dr. Louis Janke)

ist in Jever bei Herren J. C. Kleiß, Wilh. Minssen,  
R. H. Mehrrens, A. G. André, H. G. Otten,  
F. J. H. Warntjen, J. H. Bruns, W. Gerdes,  
J. G. H. Frieze und A. Jariß zu haben.

Der Fabrikant

H. Kortryl in Groningen.

➔ Auf allen Packeten ist meine Firma ge-  
druckt, worauf zu achten bitte.

**Tapeten, Borden und  
Rouleaux.**

Meine diesjährigen Sendungen in Tapeten, Borden  
und Rouleaux sind bereits eingetroffen, und bietet  
mein Lager in den feinsten wie ordinären Mustern  
eine große Auswahl dar, die ich bei Bedarf bestens  
empfehle.

**C. S. Hinrichs,**  
Schlachstraße.



Cordpantoffel m. durchstept. Tuchsohl. u. imitirt.  
Lederanflage für Frauen Dutzend



5 1/2 Mrk., m. holzgenagelt, fest. Tuchsohl. f. Frauen Dutzend 6 1/2 Mrk.  
Tuchschuhe u. Cordschuhe m. holzgenagelt. festen

à Dutzend 11 Mrk. Tuchsohlen für Frauen

Bei grösserer Abnahme billiger liefert G. Engelhardt, Zeitz.

Bergmann's  
**Original - Theerschwefelseife**

von Bergmann u. Co., Frankfurt a. M.  
Allein echtes, erstes und ältestes Fabrikat in  
Deutschland. Anerkannt von vorzüglicher Wirkung  
gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommerprossen,  
Frostbeulen, Finnen etc. Vorräthig Stück 50 Pf. bei  
B. A. Frerichs Wwe.



**Rheinischer  
Trauben-  
Brust-Honig**

aus dem Extracte auserlesener  
rheinischer Weintrauben und dreifach ge-  
läutertem Rohrzucker in Form eines flüssigen  
Honigs seit 17 Jahren bereitet von W. S.  
Zickenheimer in Mainz, ist das reinste, edelste  
und angenehmste aller diätetischen Genuß-  
und Genußmittel und durch unzählige Atteste  
ausgezeichnet. Zu haben in 3 Flaschen-  
füllungen allein echt mit obiger Verschlus-  
marke in Jever bei Herrn J. Dauweß,  
Drogenhandlung.



**Die Ueberfahrt  
von Bremen nach Amerika**  
mit Dampfern des Norddeutschen Lloyd  
(Schnelldampfer in nur 9 Tagen)  
vermittelt zu den billigsten Preisen  
J. J. Detmers in Bübbers,  
Agent für d. D. d. Nordd. Lloyd.

**Apfelbäume,**

Airschen-, Linden-, sowie sämtliche Aleeebäume  
und Baumschul-Artikel in schönster Waare.

Preisverzeichnisse gratis und franco!

**Hildesheim. Emil Hermes.**

Butter, à Pfd. 80 und 90 Pf., bei  
Jever J. S. G. Düfer.

Die ordentliche Generalversammlung des  
**landwirthsch. Consumvereins  
Wiarden**

findet am Mittwoch, den 19. März, in Tiarks Wirths-  
hause, Nachmittags 6 Uhr, statt.

Tagesordnung:

Rechnungsablage.  
Neuwahl des Vorstandes.  
Rhaude, März 14.

H. Lüken, z. D.

Am Mittwoch, den 19. d. Mts.,  
werde ich die Anlage der Vers.-Ges. gegen Viehsterben  
für das nördl. Jeverland in meinem Hause erheben.  
Waddewarden. H. W. Tholen.



**Die Erzeugnisse der  
Kgl. Preuss. u. Kaiserl. Oesterreich.  
Hof-Chocolade-Fabrikanten:**



## Gebrüder Stollwerck in Cöln,

**Filialen in Frankfurt a. M., Breslau und Wien,**

verdanken ihren Weltruf der gewissenhaften Verwendung von nur besten Rohmaterialien und deren sorgfältigster Bearbeitung. Die Original 1/4- & 1/2-Pfund-Packungen sind mit Preisen und Garantie-Markte (Rein Cacao und Zucker) versehen.

Die Fabrik ist brevetirte Lieferantin:

I. I. M. M. des Kaisers Wilhelm, der Kaiserin Augusta, Sr. K. u. K. Hoheit des Kronprinzen, Sr. Kaiserl. u. Königl. apostol. Majestät Franz Joseph, sowie der Höfe von England, Italien, der Türkei, Bayern, Sachsen, Holland, Belgien, Rumänien, Baden, Sachsen-Weimar, Mecklenburg, Anhalt, Lippe-Deimold, Schwarzburg u. Schaumburg-Lippe.

22 goldene, silberne und bronzene Medaillen.

### Stollwerck'sche Chocoladen und Cacao's

sind in allen Städten Deutschlands zu haben, sowie auch an den Haupt-Bahnhof-Buffets, durch Dépôt-Schilder kenntlich.

In Jever bei A. G. Andree, C. C. Andree, Conditor, A. Hahn, J. G. Harenberg, C. M. Hillers Wwe. und P. Koeniger; in Carolinensiel bei Apotheker H. Kreibohm; in Goldewe bei N. S. Bluhm; in Fedderwarden bei D. Johannsen, Apotheker; in Friederikensiel bei D. B. Ringena; in Hooftel bei G. Tobias; in Höhenkirchen bei Apotheker Neuland; in Horumerfel bei H. Behrens; in Mederns bei J. A. Bohlken; in Minsen bei Carl Burchards; in Neugarmstiel bei C. E. Albers; in Neustadt-Gödens bei Georg Danwes, Conditor, und H. J. Faß; in Oldorf bei A. Eden; in Rüstertel bei J. L. Haake; in Schortens bei Carl Maes; in Sengwarden bei G. Egers, C. F. Gärdes und W. Reiners; in Sillenstede bei N. D. Janssen; in Tettens bei D. F. Habben; in Waddwarden bei C. B. Janssen; in Warden bei F. T. Tiarks; in Wilhelmshaven bei C. J. Arnold, H. Baker, H. D. Brockschmidt, H. F. Christians, C. v. Cöln, Conditor, Gebr. Dirks, F. Evers, W. L. Folkers, Conditor, P. Heikes, Ernst Högel, Conditor, Apotheker C. Hornemann, Ludw. Janssen, B. Wilts, Ferd. Wape.



## Amerikanische Brillant = Glanz = Stärke

von **Fritz Schulz jun. in Leipzig,**  
garantirt frei von allen schädlichen Substanzen.

Diese bis jetzt unübertroffene Stärke hat sich ganz außerordentlich bewährt; sie enthält alle zum guten Gelingen erforderlichen Substanzen in dem richtigen Verhältnis, so daß die Anwendung stets eine sichere und leichte ist. Um sich der vielen Nachahmungen halber vor Täuschungen zu schützen, beachte man obiges Fabrikzeichen und die Firma, die jedem Packet auf der Vorderseite aufgedruckt sind. Preis pro Packet 20 Pf. Zu haben in fast allen Colonialwaaren-, Drogen- und Seifenhandlungen.

## Frau Landrath von Neufz

auf Loffen, Kreis Brieg,

schreibt an Herrn Fenchelhonigfabrikanten L. W. Egers in Breslau:

„Ich bezeuge hiermit Herrn Egers meine dankbare Anerkennung für den gegen Husten und Heiserkeit stets mit Erfolg angewandten Fenchelhonig.“\*)

Loffen.

Anna von Neufz.

\*) Nur echt, wenn die Flasche Siegel, Facsimile, sowie die im Glase eingebraunte Firma von „L. W. Egers in Breslau“ trägt, und allein zu haben in Jever bei J. G. Harenberg, in Carolinensiel bei M. E. Dirks, in Wilhelmshaven bei Gebr. Dirks und L. Janssen.

Die ersten frischen  
**Kiebitz = Eier**  
 werden anzukaufen gesucht von  
 H. Focken.

Kaufe die ersten frischen  
**Kiebitz = Eier**  
 zu guten Preisen.  
 P. Koeniger.

Zahle gute Preise für die ersten frischen  
**Kiebitz = Eier.**  
 C. Andreae.

## Verein Silentium Rästertiel. Vorstellung

im Vereinslocal bei Wiggers  
**Sonnabend, den 22. d. M., Anfang 7 Uhr.**

Zur Aufführung kommen:

Der alte Fritz und sein Leibkütischer.

Das Milchmädchen.

Ein Toiletten-Geheimniß.

Die Zwischenpausen werden durch Gesangsvorträge der Liedertafel und gemischten Chors ausgefüllt.

Es ladet freundlichst ein  
 d. B.

## Die Theehandlung

von **W. G. Dirks, Carolinenfiel,**  
 hält ihre fein- und kräftigschmeckenden Theesorten  
 bestens empfohlen.

Verkaufsstelle in Jever bei  
 Fräulein Ida Forde, Neustraße.

Technikum **Buxtehude** bei Hamburg.  
 Vorzüglich frequentirte Fachschulen für  
**Bautechnik, Maschinenbau, Tischlerei u. Malerei.**  
 Näheres und Gratis-Programme durch den  
 Director **Gittenkofer.**

## Richter - Zorn.

**Der Landwirth als Thierarzt.**

Die Krankheiten der Hausthiere,  
 ihre Erkennung, Behandlung, Heilung und Verhütung.  
 Mit 207 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Elegant gebunden 9 Ml.

Vorräthig bei **C. S. Mettcker u. Söhne, Jever.**

Schutz-Marke.

## Medicinal-Tokay.

Durch den directen Bezug aus  
 den Kellereien des Weinbergbesizers  
**Ern. Stein in Erdö-Bénye bei Tokay**  
 (Ungarn) sind wir im Stande, von  
 den größten Autoritäten chemisch ana-  
 lysirt, garantirt echten Tokayer-Wein  
 zu ermäßigten Preisen zu verkaufen.

Analysen erster Autoritäten als  
 auch Proben liegen bei uns aus.

**Gebr. Dirks.**

Wilhelmshaven.



## Theater in Jever.

Im Saale des Herrn Buck.

Sonntag, den 16. März 1884:

## Die Seemannsbraut.

Komisches Lebensbild mit Gesang in 4 Abtheilungen  
 von Costa. Musik von Willöder.

Cassen-Oeffnung 7 Uhr. — Anfang präcise 7 1/2 Uhr.

Die Direction: **W. Herzog.**



## Krieger-Verein Jever.

Da in der Bürgerschaft allgemein der  
 Wunsch laut geworden ist, es möge der  
 Geburtstag Sr. Majestät des Kaisers  
 hier recht hübsch gefeiert werden, so hat der Krieger-  
 verein beschlossen, hierzu den Anstoß zu geben und  
 hat als Festlocal **Mooshütte** bestimmt. Dasselbst  
 wird Abends 6 Uhr ein

## Festcommers

für Herren und Damen stattfinden. Entree pro  
 Person 25 Pf.  
 D. B.

## Verloren.

Auf der Jever-Carolinenfieler Chaussee in der  
 Richtung von dem Wohnsitze des Herrn Heinrich  
 Flekner, Fr.-Aug.-Grobe, bis zu meinem Hause ein  
 in Gold eingefasster, mit goldenem Ringe versehener  
 zollgroßer, weißröthlicher Stein, gehalten in Façon  
 als Windhundkopf.

Belohnung dem ehrlichen Finder.

Carolinenfiel, den 13. März 1884.

**M. Theodor Meents.**

## Brandversicherung für Gebäude.

Am Mittwoch, den 19. d. Mts.,

Nachm. von 4—6 Uhr,

werde ich in Serdes Wirthshause zu Fr.-Aug.-Groden  
 die erkannte Brandcassenanlage erheben und den Inter-  
 essenten gleichzeitig die Abänderungen der Statuten  
 zur gefl. Kenntnisknahme vorlegen.

Fr.-Borw.-Mühle, 1884 März 15.

Müller Koch, Deput.

## Todes-Anzeigen.

Statt besonderer Ansage.

Gestern Nachmittag entschlief plötzlich und un-  
 erwartet unser lieber Vater und Großvater

**B. W. Dirks**

im 83. Lebensjahre.

Hookfiel, den 15. März 1884.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute Morgen halb drei Uhr entschlief sanft und  
 ruhig nach längerem Kränkeln meine liebe Frau und  
 meiner Kinder treusorgende Mutter

**Santken, geb. Gnnen,**

in ihrem 43. Lebensjahre, was mit betrübtem Herzen  
 zur Anzeige bringen

Toquard, den 10. März 1884.

**H. B. Hinrichs**  
 nebst Angehörigen.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 18. d.  
 Mts., auf dem Friedhose zu Eggelingen statt.

Redaction, Druck u. Verlag von **C. S. Mettcker u. Söhne** in Jever